



cts
Caritas
SeniorenHaus
Bischofshaus

10-jähriges Jubiläum

Ein sonniger Tag

Das bisschen Haushalt

Mirabellenernte und
Kuchen

Ausflug an den Tabaks-
weiher

WIRSIND cts

's Blädsche

Sommer 2022



VORWORT VON HAUSLEITERIN TINA MÜLLER

Liebe Leser,

**was für ein Sommer!
Wochenlange Hitze,
wenige Wolken und fast
kein Regen.**

Was für die einen ein Segen, weil eben gerade Ferien- und Urlaubszeit ist und diese bei tollem Wetter bestmöglich genießbar, ist für die anderen ein Fluch, da eine Zeit der Dürre anbricht und die Brandgefahr steigt.

Ganz ähnlich geht es auch uns hier im SeniorenHaus: morgens können wir das Wetter oft noch draußen genießen und verschiedenste Beschäftigungen im Freien anbieten, am Nachmittag geht das oft nur noch hinter zugezogenen Jalousien und in kühleren Innenräumen.



VORWORT

Und wo der eine das Gesicht in die Sonne streckt und selbst hohe Außentemperaturen noch genießen kann, stöhnen andere ob der Hitze und verlangsamten automatisch den Alltag.

Daher lassen wir uns für unsere Bewohner öfter eine Erfrischung einfallen und genießen zusammen Eisbecher, Eiskaffee oder gekühlten, selbstgemachten Eistee und unsere Eiswürfelmaschine läuft ständig auf Hochtouren. Und in einem sind sich alle einig:

„Das Wetter können wir nicht selbst bestimmen- und das ist auch gut so!“

Ihre
Tina Müller





GROSSREINEMACHEN

Dieses Jahr verbinden wir den alljährlichen Frühjahrsputz mit Großreinemachen als Vorbereitung zum Jubiläumsfest. Es wird geputzt und geschrubbt, gejädet und bepflanzt, dekoriert und aufgeräumt. Das Wetter spielt perfekt mit.



RÜCKBLICK



Nun ist wieder die Zeit, in der unser Innenhof aufgehübscht wird, dazu werden unsere Kübel neu bepflanzt, Mulch aufgefüllt und das Hochbeet mit neuen Pflanzen ausgestattet.



BEPFLANZEN VON KÜBELN UND HOCHBEET





RÜCKBLICK



BOULESPIEL

Nachdem Herr Kamy, unser Ehrenamtler-Engel, den Bouleplatz wieder spielbar gemacht hat, finden sich die ersten Spieler nun auf dem Platz ein und der Wettbewerb startet.

Ziel ist es, mit den eigenen Kugeln möglichst nah an eine Zielkugel zu gelangen.

In Frankreich wird die Zielkugel cochonnet (deutsch Schweinchen) genannt.

DIE GEDENKSTÄTTE

für unsere Verstorbenen erstrahlt in neuem Frühlingsglanz.



„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Euch sehen können, wann immer wir wollen.“



DER MAI IST GEKOMMEN

Und mit ihm unsere all-jährliche Tradition, dass es dann Maibowle für die Bewohner gibt. Wir haben sie in 2 Varianten angeboten und sie wurde „ratzebutz“ leer getrunken.



RÜCKBLICK



Das schöne Wetter genießen...



Auf unserem Balkon Richtung Innenhof lassen es sich unsere Bewohner bei frischer Luft im schattigen Plätzchen gerne mal gutgehen.



RÜCKBLICK

„WER BRAUCHT
SCHON
SUPERHELDEN?
ES GIBT DOCH
MÜTTER!“



MUTTERTAG

An Muttertag wurden an alle Bewohner Rosen mit einem kleinen Herzchen als Muttertagsgruß verteilt und danach wurde dann gemütlich gemeinsam BINGO gespielt bevor die Besucher eintrafen.

Es war ein schöner Sonntag.





RÜCKBLICK:

UNSER NEUER HELFER

Unser neues gelbes "Geschoss", abwechselnd gesteuert von Herrn Damm und Herrn Kamy, hält unser Grün rund ums Haus ordentlich gestutzt!



NEUER AUSZUBILDENDER

Wir heißen unseren neuen Auszubildenden Umut Yilmaz in unserer Mitte Willkommen und wünschen ihm von Herzen eine schöne, lehrreiche und bereichernde Ausbildungszeit.

Viel Erfolg wünscht ihm mit Überreichen einer Schultüte zum Einstieg unsere Praxisanleiterin Annika Kell.

Herr Yilmaz sagt, er freut sich sehr, hier bei uns im SeniorenHaus Bischmisheim seine Ausbildung beginnen zu dürfen.



RÜCKBLICK:

10 JAHRE FEIERTE DAS CARITAS SENIORENHAUS BISCHMISHEIM AM 22. MAI

EINE ZUGFAHRT DES LEBENS

„Wir freuen uns endlich wieder gemeinsam feiern zu können“, freudig begrüßte Einrichtungsleitung Tina Müller alle Bewohner, Mitarbeitenden, Angehörigen und Gäste zum diesjährigen Jubiläumsfest in Bischmisheim. Hierzu wurde der Innenhof des Caritas Seniorenhauses Bischmisheim mit reichlich bunten Luftballons, Girlanden und Blumen dekoriert. Stehtische und Sitzgelegenheiten luden zum gemeinsamen Austausch und Verweilen ein.

Eröffnet wurde das Jubiläumsfest mit einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst. Gestaltet von Pastor Peter Serf, Pfarrer Uwe Herrmann und Organist Michael Gorius sowie Edeltraud Bur, die den Gottesdienst gesanglich begleitete. „Zehn Jahre zu feiern ist eine gute Idee, denn wir kennen ja alle das alte gute Sprichwort 'man soll die Feste feiern wie sie fallen'. Wir haben in den letzten Jahren auf ziemlich viele Feste verzichten müssen, umso schöner, dass dies wieder geht“, freute sich auch Pfarrer Uwe Herrmann.

Nach einem stärkenden Mittagessen startete sogleich das bunte Unterhaltungsprogramm. Unter anderem begeisterte Brigitta Matthieu am E-Piano und Akkordeon sowie Faik Dachdamirov mit dem Cello die Anwesenden mit Darbietungen zu „So ein Tag“ oder auch „My Way“.

„Es freut mich sehr, wie ausgelassen die Stimmung heute in Bischmisheim ist“, betonte cts Geschäftsführer Rafael Lunkenheimer bei seiner Eröffnungsrede. „Es ist so, als hätte es die vergangenen beiden Pandemie-Jahre nicht gegeben. Aber ich erinnere mich noch sehr gut daran, dass vor zwei Jahren das Caritas Seniorenhaus Bischmisheim als erste Einrichtung der cts einen größeren Corona-Ausbruch zu verkraften hatte.“





Auch wenn die Ungewissheit über den Ausgang dieser Situation groß war – der Zusammenhalt und das Engagement aller Mitarbeitenden war überaus beeindruckend. Alle waren füreinander und für die Bewohnerinnen und Bewohner rund um die Uhr da. Dafür möchte ich mich noch einmal herzlich Dank und meine größte Bewunderung aussprechen.“

Dieser starke Zusammenhalt und das große Engagement aller Mitarbeitenden bleibt auch dem Bezirksbürgermeister von Bismisheim nicht verborgen. „Als vor gut 15 Jahren die Idee für den Neubau eines modernen Seniorenhauses für Bismisheim vorgeschlagen wurde, waren wir sehr froh über die Bauinitiative. Denn schon damals war der Bedarf an seniorenrechtlichem Lebensraum vorhanden – und das ist auch noch heute so“, sagte Bezirksbürgermeister Daniel Bollig. „Aber auch wenn das Wort ‚Seniorenheim‘ nicht gerne gehört wird, ist es hier in Bismisheim doch ganz anders. Hier ist es wirklich ein Heim, ein geschütztes Umfeld für die Bewohnerinnen und Bewohner. Sie fühlen sich wohl und geborgen. Einfach wie Zuhause. Das höre ich von den Bewohnern immer wieder – und das verdanken wir nur Ihnen, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Einen großen Dank, den auch Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung und Einrichtungsleitung Tina Müller an die Mitarbeitenden zurückgeben können. „Das Leben und Arbeiten hier in Bismisheim ist wie eine Zugfahrt. Eine Zugfahrt des Lebens – mit Haltestellen, Umwegen und Zielen“, erklärte Tina Müller. „Diese Reise erleben wir mit Freude, aber auch mal Leiden, denn manchmal verlässt uns jemand an einer Haltestelle. Aber dann steigt auch wieder jemand Neues ein. Mitarbeitende wie Bewohnerinnen und Bewohner. Und so beginnt immer wieder eine neue Fahrt, mit tollen Passagieren und tollen Erlebnissen.“

RÜCKBLICK:





10 JAHRE

RÜCKBLICK:

Das Caritas SeniorenHaus Bischmisheim zeichnet sich seit mehr als zehn Jahren nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner als ein neues Zuhause mit professioneller Unterstützung, Pflege und Begleitung aus. Es ist auch ein Ort, an dem die Mitarbeitenden eng zusammengewachsen und dem Haus bereits seit vielen Jahren treu sind. Nun wurden sie und auch „Ehrenamtsengel“ Herr Kamy im Rahmen des Jubiläumsfestes mit einem kleinen Präsent geehrt.

Als Höhepunkt am Nachmittag überraschte eine Sitztanzgruppe mit einem stimmungsvollen Auftritt alle Anwesenden, der für reichlich Applaus und gute Stimmung sorgte. „Hier ist ja richtig was los“, lobte ein Besucher das vielfältige Programm des Festes, denn neben Kinderhüpfburg, einem spannenden Boulewettbewerb und einer ordentlichen Erfrischung vom Eiswagen sorgte auch Zauberer Ludwin aus Köllerbach für einen spannenden Nachmittag und gab knifflige Tricks zum Besten. Für einen ausgelassenen und stimmungsvollen musikalischen Rahmen sorgte der Orchesterverein Bischmisheim e.V. und die Live-Band ‚Corona‘.

Text: Sabrina Krass cts





Caritas SeniorenHaus
Bischmisheim





10 JAHRE Caritas SeniorenHa
Bischmisheim







RÜCKBLICK:

JUBILÄUMS- GESCHENK DER KINDERGARTEN- GRUPPE "BUTTERBLU- MEN"

Wir freuen uns wirklich sehr über diese liebevollen Geschenke und das Plakat hatte bei unserem Fest einen tollen Platz, an dem es auch von allen Besuchern gesehen und bewundert werden konnte!



...manchmal sagen Bilder mehr als Tausend Worte....

Am 20. Mai war die evangelische Kita Bischmisheim bei unseren Senioren zu Gast und die Kinder der Gruppe „Butterblumen“ haben uns dieses schön gestaltete Plakat gebracht als Geschenk zu unserem Jubiläum. Die Blumen auf dem Plakat sind ganz bunt und verschieden, haben die Kinder erklärt, ganz so individuell wie die Kinder und unsere Bewohner. Außerdem haben die Bewohner auch noch einen hübschen selbst gestalteten Traumfänger geschenkt bekommen, der bereits einen schönen Platz in der Einrichtung bekommen hat.

Dieser fängt alle bösen Träume in seinem Netz auf und löst diese am Morgen bei Sonnenaufgang wieder auf, so dass unsere Senioren nur noch schöne Träume träumen werden, haben die Kinder ganz wundervoll die Geschichte um ihren Traumfänger erzählt. Die Kinder haben sogar vom Geburtstag des Seniorenhauses gesungen und dies in Gitarrenbegleitung...und danach haben sie uns erzählt, dass die Kita bald 50jähriges Jubiläum feiert. „Die Kinder feiern 50 Jahre und die Senioren 10 Jahre!“, wunderte sich Einrichtungsleitung Tina Müller. Darüber konnten Alt und Jung lachen...





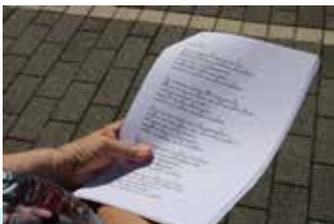
RÜCKBLICK:



ERFOLGREICHE BALONAKTION

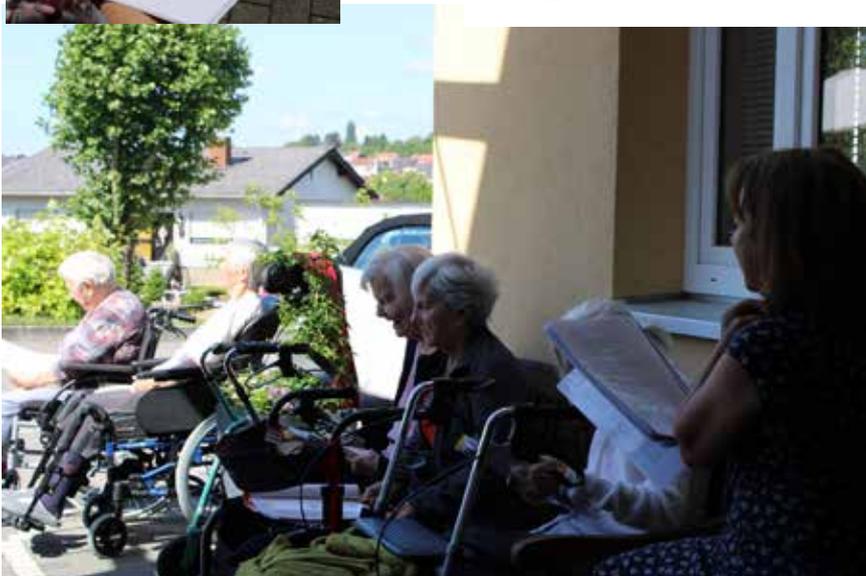
Acht unserer Ballonkarten, die wir an unserem Fest mit Wünschen der Bewohner an Ballons haben steigen lassen, sind bereits zurückgekommen.

Die, die bisher den weitesten Weg zurückgelegt hat, kam von ca. 500 km Entfernung aus Dörfern in Bayern zu uns mit lieben Grüßen zurück.



Auch Wünsche der Bewohner wurden erfüllt, so hat jemand ein Buch mitgesendet, ein anderer eine Halskette, es kam Geld für eine Flasche Sekt sowie einfach liebe Wünsche zurück an unsere Senioren aus der Ferne. Wir sind alle sehr begeistert, dass unsere Ballons nicht unbeachtet bleiben und liebe Menschen mit dem Zurücksenden die Herzen unserer Bewohner erhellen. Vielen Dank aus dem SeniorenHaus Bischmisheim!

EIN SONNIGER TAG



...morgens, wenn es über Nacht ein wenig abgekühlt hat, sitzen wir gerne vorm Haus in der Sonne, genießen die Gemeinschaft und singen zusammen altbekannte Lieder...



EIN SONNIGER TAG

...oder nutzen unsere fahrbare Kegelbahn und lachen zusammen, wenn es wieder heißt: „Knapp daneben ist auch vorbei!“



...nachmittags geht's dann im Schatten sportlich mit der Gymnastikrunde weiter.





"DAS BISSCHEN HAUSHALT MACHT SICH VON ALLEIN"....

Leider nicht ganz- umso mehr haben wir uns gefreut als ein paar Bewohnerinnen gefragt haben, ob sie uns ein bisschen helfen dürfen. Und so hatten wir am Wochenende professionelle Hilfe beim Zusammenlegen unserer Wäsche, denn wer kennt sich da besser aus als unsere Hausfrauen?

Dankeschön!!!





RÜCKBLICK:



MIRABELLEN ERNTE

"Die süßesten Früchte kriegen nur die großen Tiere..." -aber auch unsere Mitarbeiter der sozialen Begleitung.

Die recken und strecken sich und ernten heute frisch vom Baum die ersten Mirabellen, welche morgen zu einem leckeren Kuchen für unsere Bewohner verarbeitet werden.



Tadaaa!
Unser Mirabellenkuchen
ist fertig!

und die Arbeit hat sich
gelohnt: Das Ergebnis kann
sich sehen und sehr gut
essen lassen!





SBRUTSCH ZU BESUCH

Am 15. Juli fand ein kleines ukrainisches Konzert mit Musik, Gesang und Tanz bei uns statt.

Es war eine sehr schöne, kurzweilige Unterhaltung für unsere Bewohner.





PINSELPOST

Regelmäßig erreicht uns weiterhin immer wieder liebe Pinselpost, die liebevoll und vor allem sehr individuell für unsere Bewohner bemalt und mit lieben Worten befüllt wurde.

So bekommt weiterhin jeder Bewohner ab und an seine eigene Überraschungskarte, die alle jedes Mal auf Neue rührt und erfreut. Wir danken von ganzem Herzen den lieben Gestaltern dafür, dass an uns gedacht wird. Wir wissen diese Geste wirklich sehr zu schätzen!

Selbstgemachter Eistee und Brombeerquark aus eigenem Anbau



Ende Juli wurden Brombeeren aus unserem Garten geerntet und daraus wurde ein leckerer Brombeerquark gezauert und weil es in diesen Tagen so wahnsinnig heiß geworden ist, gabs für unsere Bewohner einen erfrischenden, selbstgemachten Eistee.



SOMMER



Johann Wolfgang von Goethe

Der Sommer folgt. Es wachsen Tag und Hitze, und von den Auen drängt uns die Glut; doch dort am Wasserfall, am Felsensitzerquickt ein Trunk, erfrischt ein Wort das Blut.

Der Donner rollt, schon kreuzen sich die Blitze, die Höhle wölbt sich auf zur sichern Hut, dem Tosen nach kracht schnell ein knatternd Schmetterten; doch Liebe lächelt unter Sturm und Wettern.

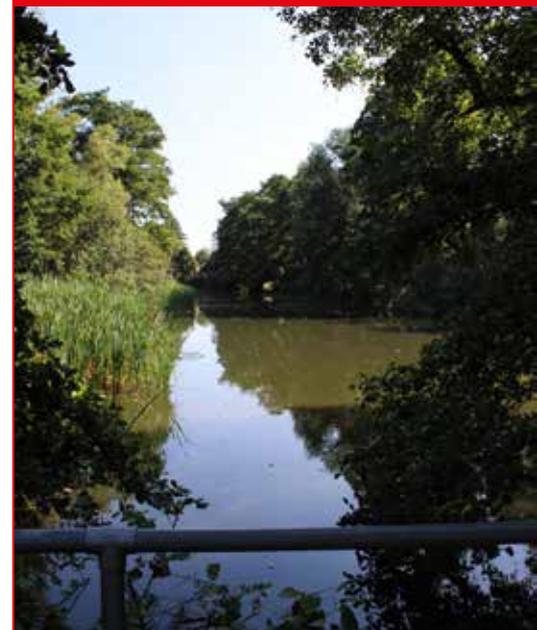


AUSFLUG ZUM TABAKSWEIHER

Am 02. August wurden ein paar Sachen zusammengepackt und ein spontaner Ausflug gestartet.

Ziel war der Tabaksweiher in Saarbrücken Sankt Arnual.

Ein Picknick mit Keksen, Schokolade und kalten Getränken rundeten den kleinen Spaziergang um den Weiher ab.





MUSIK ÖFFNET DIE TÜR ZUR SEELE

Anfang August fand eine
schöne Gesangsrunde statt.



Unter musikalischer Be-
gleitung einer Mitarbeite-
rin der sozialen Begleitung
Frau Fuchs, die mit Gitarre
und Gesang begeisterte,
haben sich die Bewohner
sehr wohlgeföhlt, zugehör-
t, mitgesungen, mitgeföhlt,
mitgewippt...sie bescher-
te den Bewohnern einen
kurzweiligen Morgen.





WIR SUCHEN SIE

Zur Verstärkung unseres Teams in unserem Caritas SeniorenHaus Bischmisheim suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Pflegefachkraft (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://jobs.cts-mbh.de/pflegefachkraft-wmd-de-j24.html>

Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung "Allianz für Demenz - Netzwerk Saar"

Insgesamt fünf neue Mitglieder sind offiziell dem Netzwerk beigetreten.



Foto: Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit



Neben der Arbeitskammer des Saarlandes, Prof. Dr. Daniel Bieber in seiner Funktion als Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen, des Landespflegerates Saarland, der Pu-GiS - Prävention und Gesundheit im Saarland e.V. ist auch die cts nun dabei.

Ziel der "Allianz für Demenz - Netzwerk Saar" ist es, die Qualität in der Begleitung von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen im Saarland nachhaltig zu verbessern.

Mehr Informationen zum Thema Demenz unter:
www.demenz.saarland.de



IMPRESSUM:

acts Altenhilfe GmbH

Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
Caritas SeniorenHaus
Bischmisheim
Lindenweg 3
66132 Saarbrücken
Hausleitung: Tina Müller
Tel. 0681/98 90 10
Fax: 0681/98 90 109
www.seniorenhaus-bischmisheim.de

Redaktion und Gestaltung
Stephanie Ballas
Satz & Druck:
Layout- u. Druckservice
Peter Koch, 66885 Bedesbach

Wir trauern um unsere
Verstorbenen:

Frau Helga Weis
Frau Hannelore Stelzer
Frau Hannelore Schulz
Frau Lore Scholtes
Frau Helga Diener
Frau Ingrid Weichel
Herrn Karlheinz Prüm
Frau Christel Valcic
Herrn Günter Schmeer
Frau Erika Meskine
Frau Ilse Schneider
Frau Lore Schuwer
Frau Beate Hirsch
Doris Schmidt

Allen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

VERSTORBEN

